

HANS REINHARD RAPP

# Mensch, Gott und Zahl

*Kybernetik im Horizont  
der Theologie*

FURCHE-VERLAG

# INHALT

<i>Vorwort</i>	7
<i>Zur Einführung: Faszination und Vorbehalt</i>	10
VON DER RECHENMASCHINE ZUM COMPUTER	15
1. ».. .. mit Hebeln und mit Schrauben«	18
2. Das Sein und das Nichts	28
3. Der Zweck, der sich von der Gestalt befreit	38
4. Nein-Ja, Entweder-Oder, Flip-Flop	45
5. Abschied von der Mechanik	61
6. Die Teile und das geistige Band	66
ZWISCHEN MATERIE UND GEIST	74
1. Steuermann - Staatsmann - Gott	76
2. Ein Polizist wird entlastet	78
3. Von den Primitiven zu den Androiden	82
4. Ein System ist rücksichtsvoll	90
5. Zeichenstunde	95
6. »Es zerfiel mir alles in Teile . ..«	101
7. Der Baum der Erkenntnis	111
DAS GLASPERLENSPIEL	122
1. Feindschaft zwischen Geist und Stoff?	125
2. Mit dem Herzen über die-Hürde	130
3. Das'Maschinenherz	136
4. Der Mensch - eine Maschine?	143
5; Nichts als ....	148
6. Klassenkampf und Menschenwürde	155
7. Was uns »auf die Nerven fällt«	166
8. Der schwarze Kasten	177

IM ANFANG WAR DER LOGOS	186
1. Zwischenbilanz	190
2. Der Mensch als Nachricht und Utopie	193
3. Leistung und Fehlleistung der Theologie	208
4. Dimensionen der Wahrheit	217
5. »Heiße Kastanien«	225
6. Schuld und Freiheit	229
7. Von der Reformation zur Transformation	242
<i>Ausblick: »Eine gewisse göttliche Mathematik«</i>	248
<i>Anmerkungen</i>	271